



„Schatzkiste der Psychotherapie“

Einführung in das psychotherapeutisches Arbeiten

Gesprächs- und Gestalttherapie

Die Fortbildung bereitet die Teilnehmer auf den Praxisalltag als Heilpraktiker für Psychotherapie, auch in eigener Praxis, vor. Sie vermittelt das erste Handwerkszeug und hilft Handlungskompetenzen zu entwickeln, um sich in einen Kontakt mit den ersten Klienten zu wagen. Die Teilnehmer bekommen die Möglichkeit, neben einigen theoretischen Teilen der Fortbildung, sich selbst als Therapeut/in zu erleben, ihre eigene Haltung zu reflektieren und die eigenen Fähigkeiten und Stärken kennenzulernen.

Die Erfahrung an sich Selbst ist hierbei die Voraussetzung für ein nachhaltiges Lernen und für die Arbeit in der psychotherapeutischen Praxis selbst. Der Therapeut muss sich selbst (er-)kennen, um ein geeignetes und sicheres Gegenüber in der Begleitung von Prozessen zu gewährleisten.

So wird der Inhalt zu großen Teilen erlebnisorientiert vermittelt, durch Erfahrung, Spüren und einem lebendigen Austausch. In der Fortbildung lenken wir den Focus immer wieder auf den Moment des Hier und Jetzt und begegnen uns untereinander in Achtsamkeit, um gemeinsam ein gutes Lernfeld zu schaffen.

Wir erarbeiten die Sprache des therapeutischen Gespräches. Grundlegende Methoden, wie die des aktiven Zuhören, des Spiegelns und der unterschiedlichen Fragetechniken werden besprochen und in Partnerarbeiten erlebt, eingeübt und im Austausch reflektiert. Eine kleine methodische Schatzkiste aus verschiedenen Verfahren, lässt die Teilnehmer erkennen, wo ihre Stärken liegen und welche Fähigkeiten sie ausbauen möchten.

Grundlage der Wissensvermittlung in Theorie und Praxis ist eine humanistische und positive Haltung gegenüber dem Menschen selbst. Humanistische Verfahren gehen davon aus, dass jeder Mensch das Potential hat sich zu entwickeln und seine ganz eigenen individuellen Lösungen in sich trägt.





Ziel der Fortbildung

In der Arbeit mit und an den Menschen tragen wir eine große Verantwortung und stellen uns auch selber immer wieder vor große Herausforderungen. Die Fortbildung bietet durch einen hohen Selbsterfahrungsanteil die wichtigste Voraussetzung für diese Arbeit. Ziel der Fortbildung ist das erste Handwerkszeug an die Hand zu bekommen und einen sicheren Umgang damit zu erlernen. Ziel ist es eigene Fähigkeiten und Stärken zu erkennen, ebenso wie die eigenen Grenzen.

Bei ausreichend Interesse, wird eine Fortbildung zur weiteren Vertiefung angeboten.

Ausbildungsinhalte

- Therapeutische Grundhaltung und Selbstfürsorge
- Anamnese und psychotherapeutisches Setting
- Theoretische und praxisorientierte Grundlagen und Methoden
- Sprache im Therapie- und Beratungssetting
- Unterstützung von therapeutischen Prozessen durch ganzheitliches Arbeiten
- Schatzkiste Interventionen in der Psychotherapie

Methoden

- Selbsterfahrung
- Theorievermittlung
- Partner-, Triaden- und Gruppenarbeiten

Teilnahmevoraussetzungen

- Bereitschaft zu intensivem Lernen durch Selbsterfahrung
- Bereitschaft zu konstruktivem Feedback und eigener Reflektion in der Gruppe
- Empfehlung: Selbsterfahrung der Heldenreise (www.deine-heldenreise.com)

Info

Die Gesprächs- und Gestalttherapie gilt als anerkanntes Verfahren für den Heilpraktiker für Psychotherapie auch für die Überprüfung vor dem Gesundheitsamt.





Beginn Dauer	11./12. April 2026 6 Wochenenden
Unterrichtszeit	siehe bitte Kursplan
Kursplan	Den Kursplan schicken wir Ihnen bei Interesse sehr gerne zu
Teilnehmeranzahl	min. 8, maximal 12 Teilnehmer
Kosten	€ 245,00/Wochenende x 6 Raten
Kursleitung	Ninon Hensel



B.A. Soziale Arbeit
Heilpr. Psychotherapie
Klinische Gestalttherapeutin (IGW)
Ausbilderin und Lehrtherapeutin in Gestalttherapie (IGW /
Eichgrund)
Traumatherapeutin (Heilung von Entwicklungstrauma NARM)
Breathwork Instructor - Arbeit mit dem Atem und dem Körper
Heldenreiseleiterin (und andere Seminare)
Ausbildung in Heldenreiseleitung

Anmeldung Zur Anmeldung verwenden Sie bitte das entsprechende Formular und schicken dieses ausgefüllt und unterschrieben per Fax, E-Mail oder per Post an das Büro der Heilpraktikerschule Landsberg. Danke.

